



UNION HS

MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG



Hoher Besuch bei der Lebenshilfe

Weitere Themen:

Wahlkampfauftakt



Seite 10

Purple Schulz-Freikarten



Seite 12

Reise zur Cote d'Azur



Seite 15

2 Editorial

Mit dem Bus zum
Wahlkampfendspurt

3 In Lövenich-Katzem-Klein-
bouslar wurden verdiente
Mitglieder geehrt

Infos aus der Kreis-
geschäftsstelle

4 Internationale Gartenaus-
stellung 2037: Große Chance
für das Rheinische Revier5 Bezahlkarten im Kreis
Heinsberg für eine gesteuerte
Migration

Kommunalpolitik im
Landtag hautnah

6 Gemeinsam viel erreicht,
gemeinsam noch mehr vor7 CDU-Wegberg sammelt über
1700 Euro für Kindergärten8 Minister Laumann war
begeistert von den
Werkstätten der Lebenshilfe9 Feier als Dankeschön für
alle Helferinnen und Helfer!10 Unser Wahlkampf ist gestartet:
Politikwechsel für Deutschland

TV-Duelle mit Friedrich Merz

11 MIT: Ampel führte Deutsch-
land in längste Rezession seit
Jahrzehnten

Anerkennung für langjährige
Zugehörigkeit zum Kreistag

12 Wir verlosen Freikarten
fürs Purple Schulz-Konzert13 Bericht von Sabine Verheyen:
Schutz der heimischen Land-
wirtschaft: Was das Mercosur-
Abkommen bedeutet

14 Termine 2025

15 Reise zur Blumenriviera
und Cote d'Azur

16 Märzausgabe kommt später

Politikwechsel für Deutschland
beim Neujahrsempfang erklärt

EDITORIAL



Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

am 23. Februar wählt unser Land. Wir sind im Endspurt für den Politikwechsel in Deutschland.

Der Wirtschaft geht's schlecht. Der Industriestandort bröckelt. Die Konjunkturkrise schlägt voll durch. Das Vertrauen der Wirtschaft in die Politik ist zutiefst beschädigt. Auch das Handwerk leidet. Fachkräftemangel, Bürokratie und Kostenexplosionen schnüren ihm die Luft ab.

Schlechte Wirtschaftspolitik endet immer auf dem Rücken von Menschen, die um ihren Job bangen oder ihr Einkommen verlieren. Sie sind es, die die Kosten der Ampel-Fehlentscheidungen tragen. Schlechtes Regieren lastet schwer auf den Schultern derer, die jeden Tag ihre Ärmel hochkrepeln und unser Land am Laufen halten.

Wir brauchen endlich eine Politik, die Verantwortung übernimmt, statt zu zanken und wegzuschauen. In Deutschland wieder ein Gefühl von Verlässlichkeit und Sicherheit zu schaffen – darauf kommt es jetzt an.

Deswegen ist unser Auftrag für die nächsten Wochen ganz klar! Jeden Tag um jede Stimme kämpfen: auf den Marktplätzen, in den Betrieben, in den Vereinen, im Kollegen- und Freundeskreis, an den Stamm- und Küchentischen.

Dabei jeden Tag für das große Ziel kämpfen: den Politikwechsel in Deutschland mit der dringend benötigten Wirtschaftswende und mit einem Stilwechsel hin zurück zu Vertrauen und Verlässlichkeit.

Wir Christdemokraten haben in der deutschen Geschichte oft genug bewiesen, dass wir das können. Nun müssen wir es erneut beweisen. Und ich glaube fest daran: Uns gelingt die Politikwende!

Herzliche Grüße

Ihre

Anna Stelten

(CDU-Kreisvorsitzende)

Sie erreichen mich unter:

anna.stelten@cdu-kreis-heinsberg.de

Mit dem Bus zum Wahlkampfendspurt

Am Freitag, 21. Februar 2025, findet um 17 Uhr in der Rudolf Weber-ARENA Oberhausen der Wahlkampfendspurt der CDU NRW mit unserem Kanzlerkandidaten Friedrich Merz statt.

Die Veranstaltung wird ein zentraler Höhepunkt im Wahlkampf und eine wichtige Gelegenheit sein, um Friedrich Merz und unsere Partei im Endspurt noch einmal zu unterstützen.

Die Kreispartei stellt einen Bus für interessierte Besucher zur Verfügung. Da die Kapazität des Busses auf 50 Perso-

nen begrenzt ist, bitten wir um Verständnis, dass der Bustransfer nur für die ersten 50 Anmeldungen möglich ist. Alle weiteren Interessenten müssten ihre Anreise selbst organisieren. Ab 16 Uhr ist bereits Einlass in die Rudolf Weber-ARENA Oberhausen (Marlstraße 3, 46047 Oberhausen). Anmeldungen für den Bustransfer bitte an: **anmeldung@cdu-kreis-heinsberg.de**. Weitere Informationen zu Zeit und Ort der Abfahrt erhalten die angemeldeten Mitglieder auf direktem Weg per E-Mail.

Monika Schmitz

In Lövenich-Katzem-Kleinbouslar wurden verdiente Mitglieder geehrt

Es ist bereits eine lange Tradition beim CDU-Ortsverband Lövenich-Katzem-Kleinbouslar eine Adventsfeier zu veranstalten. In diesem feierlichen Rahmen werden jährlich verdiente und langjährige Mitglieder geehrt.

Zur Feier gesellten sich auch der kommissarische Stadtverbandsvorsitzende Simon Geerkens und unser Bundestagsabgeordneter Wilfried Oellers dazu. Letzterer begrüßte alle Anwesenden und stimmte sie auf den bevorstehenden Wahlkampf ein. Zur weiteren Freude der Anwesenden nahm auch der Nikolaus an der Feier im „Lövenicher Treff“ teil und brachte allen einen leckeren Weckmann mit. Es war mir als Vorsitzender eine besondere Freude, gleich mehrere Mitglieder für ihre langjährige Treue zur Christlichen Demokratischen Union auszuzeichnen. Auf 25 Jahre Mitgliedschaft durfte Gerda Küpper zurückblicken. Kerstin Schaaf und Norbert Kolbig unterstützen die Union bereits seit 30 Jahren. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Elsbeth Schumacher und für 45 Jahre Christa Liver ausgezeichnet. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft durfte Konrad Zumborn zurückblicken. Den Abschluss der Ehrungen bildeten Willi Dahmen und Heinz-Peter Görtz, welche für beeindruckende 55 Jahre Unionszugehörigkeit geehrt wurden. In meiner Laudatio auf alle zu Ehrenenden ließ ich die Beitrittsjahre nochmals



Nach der Ehrung stellten sich (v.l.n.r.) Wilfried Oellers, Markus Conen, Heinz-Peter Görtz, Simon Geerkens, Gerda Küpper, Elsbeth Schumacher, Willi Dahmen, Michael Meuser und Hans Jürgen Drews dem Fotografen.

Revue passieren und stellte die einzelnen Verdienste heraus. Neben der Ehrenurkunde erhielten alle Jubilare noch ein kleines Präsent und den Applaus der Anwesenden.

Des Weiteren bedankte ich mich bei allen Geehrten für ihr großes Engagement und ihre vorbildliche Haltung innerhalb der Christlichen Demokratischen Union.

Mit viel Hingabe und Geschick haben alle maßgeblich am heutigen Erscheinungsbild des Ortsverbandes mitgewirkt.

Bevor der Abend stimmungsvoll zu Ende ging, wurden bei einem leckeren Buffet und einem humorvollen Adventshexen mit schönen Preisen noch viele Geschichten und Anekdoten ausgetauscht. **Hans Jürgen Drews**

INFOS AUS DER CDU-KREISGESCHÄFTSSTELLE:

Liebe Leserinnen und Leser unserer Union HS,

es wurde bereits mehrfach der Wunsch an uns herangetragen, die Union HS in digitaler Form zu übermitteln. Falls Sie die Union HS nicht mehr in Papierform per Post erhalten möchten, melden Sie sich einfach bei uns unter: m.schmitz@cdu-kreis-heinsberg.de Wir werden dies dann in unserer Zentralen Mitgliederdatei vermerken und Sie erhalten die Union HS künftig nur noch per E-Mail. Selbstverständlich können Sie unsere Mitgliederzeitung auch auf unserer Homepage unter www.cdu-kreis-heinsberg.de einsehen.

Öffnungszeiten:

montags - freitags 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
dienstags und donnerstags 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Die Kreisgeschäftsstelle ist in der Zeit vom **27.02. – einschl. 04.03.2025** (Karneval) geschlossen.

Die Mitarbeiter der Kreisgeschäftsstelle wünschen Ihnen schöne Karnevalstage!
Monika Schmitz, Ulrike Heuter, Alexander Scheufens

Redaktionsschluss für die
Ausgabe März 2025: **14.02.2025**



Internationale Gartenausstellung 2037: Große Chance für das Rheinische Revier

Die Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft hat die Internationale Gartenausstellung (IGA) 2037 an den Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler vergeben. Diese Entscheidung markiert einen Meilenstein für die Strukturentwicklung unserer Region nach dem Braunkohletagebau.



Zufriedene Gesichter bei der Übergabeceremonie der Bewerbung zur Internationalen Gartenausstellung.



Das dezentrale Konzept umfasst Standorte in allen Mitgliedskommunen des Zweckverbands. Die Karte gibt einen Überblick über Ausstellungsflächen und Standorte.

Quelle: Zweckverband

Das Ausstellungs-konzept umfasst mehrere Standorte im Rheinischen Revier, darunter Jüchen, Mönchengladbach, Erkelenz-Keyenberg, Titz-Jackerath, Grevenbroich und Erkelenz-Holzweiler. Im Zentrum steht der entstehende Garzweilersee, dessen Befüllung 2036 beginnen soll.

Die Gesamtinvestitionen für das Projekt belaufen sich auf beachtliche 315 Millionen Euro: 230 Millionen Euro für IGA-Projekte und 85 Millionen Euro für die Durchführung der Ausstellung. Die Kommunen setzen große Hoffnungen auf Unterstützung durch das Land Nordrhein-Westfalen, welches bereits

So erreichen Sie Bernd Krüchel:

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842764

Fax: 0211/8843319

E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

Wahlkreisbüro: Tel.: 02433/85054 · Horst 21 · 41836 Hückelhoven

So erreichen Sie Thomas Schnelle:

Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842780

Fax: 0211/8843319

E-Mail: thomas.schnelle@landtag.nrw.de

die Bewerbung offiziell unterstützt hat. Geplant ist, dass 90 Prozent der Investitionen - rund 207 Millionen Euro - aus Düsseldorf kommen sollen. Die Landesregierung hat in einem Kabinettsbeschluss ihre Unterstützung zugesagt. Die IGA 2037 ist eine herausragende Chance für unsere Region. Sie wird den Strukturwandel im Rheinischen Revier sichtbar machen

und neue Perspektiven für die Landschaft nach dem Braunkohletagebau eröffnen.

Die Internationale Gartenausstellung ist mehr als eine Veranstaltung - sie ist ein Zukunftsprojekt, das die Transformationskraft unserer Region demonstriert. Der Zweckverband hatte bereits vor der Bewerbung eine Machbarkeitsstudie anfertigen lassen, welche

mindestens 1,8 Millionen Besucher prognostiziert. Im Einzugsgebiet von 60 Minuten Fahrzeit leben rund 12 Millionen Menschen, was das Potenzial der Gartenschau verdeutlicht. Die IGA wird nicht nur internationale Aufmerksamkeit auf unsere Region lenken, sondern auch neue touristische und wirtschaftliche Impulse setzen.

Thomas Schnelle

Bezahlkarten im Kreis Heinsberg für eine gesteuerte Migration

Seit dem 7. Januar 2025 wird in Nordrhein-Westfalen die „SocialCard“ schrittweise in unseren Landeseinrichtungen eingeführt. Eine Bezahlkarte, die für eine bessere Steuerung der Migration in unserem Land sein wird.

Die Landesregierung hat nach den Forderungen nach einer Bezahlkarte aus Gesellschaft und Kommunen an einer rechtssicheren und technisch einwandfreien Umsetzung gearbeitet. Zwölf Millionen Euro investieren wir für die Einführung der Karte. Nun startet das neue Bezahlssystem.

Die Bezahlkarte ersetzt die bisherige Bargeldauszahlung an Asylbewerber. Sie funktioniert wie eine gewöhnliche Debitkarte und kann in über 15.000 Geschäften eingesetzt werden - aller-

dings mit wichtigen Einschränkungen: Überweisungen ins Ausland sind nicht möglich, und Bargeldabhebungen sind auf 50 Euro monatlich begrenzt. Diese Maßnahme hat einen klaren Zweck: Wir wollen Anreize für illegale Migration reduzieren und gleichzeitig das Geschäftsmodell krimineller Schlepperbanden durchkreuzen, die sich oft nach erfolgreicher Einschleusung mit Bargeld bezahlen lassen.

Für unsere Region bedeutet dies: Ab dem zweiten Quartal werden auch unsere Kommunen im Kreis Heinsberg die Möglichkeit haben, diese Karte einzuführen. Eine Kommune hat jedoch ebenso die Möglichkeit, an dem vor Ort etablierten System festzuhalten und die Leistungen nicht in Form der Bezahlkarte zu erbringen.

Die Vereinheitlichung des Systems wird

hoffentlich nicht nur die Verwaltung entlasten, sondern auch zu einer gerechteren und transparenteren Verteilung der Leistungen führen.

Wichtig ist mir zu betonen: Diese Änderung bedeutet keine Einschränkung der humanitären Verpflichtungen. Menschen, die Schutz benötigen, werden diesen weiterhin erhalten. Die Höhe der Sozialleistungen bleibt unverändert - es ändert sich lediglich die Art der Auszahlung.

Nordrhein-Westfalen geht diesen Weg gemeinsam mit 13 weiteren Bundesländern. Die Investition für die Einführung und den Betrieb der Bezahlkarte ist eine Investition in ein geordnetes und faires Migrationssystem. Die Bezahlkarten können aber nur ein erster Schritt sein. Wichtig ist vor allem die Bekämpfung der illegalen Migration. **Bernd Krückel**

Kommunalpolitik im Landtag hautnah

Mit dem Kommunalpolitischen Praktikum will die Stadt Erkelenz Kinder und Jugendliche für Politik begeistern und für unsere Demokratie gewinnen.

Gemeinsam mit dem Erkelenzer Bürgermeister Stefan Muckel und Michael Wirtz aus der Stadtverwaltung besuchten mich neun der Praktikanten im Landesparlament. Eine Stunde lang konnte ich mit den Jugendlichen über den Politikerberuf und meine konkrete Arbeit sprechen.

Ich finde: Ein tolles Programm, das Jugendlichen zeigt, wie Politik, gerade auf der kommunalen Ebene, wirklich abläuft und wie sie sich einbringen können. **Thomas Schnelle**



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kommunalpolitischen Praktikums schnuppern ordentlich Landtagsluft.

Gemeinsam viel erreicht, gemeinsam noch mehr vor

Zweieinhalb Jahre nach der Landtagswahl hat die Schwarz-Grüne Regierungskoalition in Nordrhein-Westfalen Zwischenbilanz gezogen.

Eine Koalition, die zu Beginn von vielen skeptisch beäugt wurde, hat nicht nur funktioniert, sondern liefert konkrete Ergebnisse für die Menschen in unserem Bundesland.

Bildung steht dabei ganz oben auf der Agenda. Mit fast 42 Milliarden Euro ist der Bildungsetat so stark wie nie zuvor. 7.100 zusätzliche Kräfte wurden bereits an die Schulen gebracht, und die Ausgaben für Bildung, Erziehung und Betreuung stiegen um beachtliche 60 Prozent im Vergleich zu vor fünf Jahren. Die schrittweise Anhebung der Einstiegsbesoldung für alle Lehrkräfte auf die Tarifstufe A13 macht den Lehrerberuf attraktiver und hilft, dringend benötigte Fachkräfte zu gewinnen. Auch in Sachen Innere Sicherheit setzt die Koalition klare Zeichen. 3.000 neue Kommissaranwärterinnen und -anwärter pro Jahr sorgen für mehr Sicherheit auf den Straßen. Die Einführung einer Unabhängigen Polizeibeauftragten



Das Wohnraumförderprogramm wurde in Nordrhein-Westfalen auf Rekordniveau angehoben, um bezahlbares Wohnen zu sichern. Foto: Pixabay

beziehungsweise eines Unabhängigen Polizeibeauftragten sowie umfangreiche Maßnahmenpakete nach dem Terroranschlag in Solingen unterstreichen den Willen, die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu stärken. Auch in Sachen Strukturwandel und Energiewende hat die Regierungskoalition geliefert: NRW liegt beim Zubau der Erneuerbaren Energie auf Platz

Eins im Bundesländervergleich. Wir investieren stark in eine zukunftsorientierte Wasserstoffwirtschaft, die laut Studien bis zu 130.000 neue Arbeitsplätze generieren könnte.

Die Herausforderungen sind jedoch groß: angespannte Finanzlagen, globale Krisen und der Bedarf an wirtschaftlicher Transformation. Dennoch lässt sich die Koalition nicht entmutigen. Investitionen in Infrastruktur, Klimaneutralität und Wirtschaftsentwicklung gehen Hand in Hand. Das Wohnraumförderprogramm wurde auf Rekordniveau angehoben, um bezahlbares Wohnen zu sichern. Eine Fachkräfteoffensive und die Stärkung der Hochschulen zielen darauf ab, das wertvollste Kapital des Landes zu fördern: die Menschen, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten.

Die Koalition hat verstanden: Gute Politik bedeutet mehr als Zahlen und Statistiken. Es geht darum, Menschen zu unterstützen, Zukunftsperspektiven zu schaffen und gemeinsam Herausforderungen zu meistern. Nordrhein-Westfalen ist auf einem guten Weg – mit einer Koalition, die konstruktiv, vertrauensvoll und zielorientiert arbeitet.

Wenn wir hoffentlich bald eine neue, einige Bundesregierung haben, kommt vielleicht auch die Unterstützung aus Berlin, die NRW und die Kommunen dringend brauchen. **Bernd Krückel**



Für ein sauberes Karken!

**Müllsammelaktion am
22.03.2025 / 10 Uhr
Grundschule Karken**

CDU-Wegberg sammelt über 1700 Euro für Kindergärten

Der diesjährige Adventsmarkt in Wegberg lockte bei eisigen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein zahlreiche Besucher an, die sich über eine besondere Aktion der CDU-Wegberg freuen durften.

An ihrem festlich geschmückten Stand verteilte die CDU frisch zubereitete Zuckerwatte, die nicht nur für leuchtende Kinderaugen sorgte, sondern auch einen guten Zweck unterstützte: Die Besucher konnten freiwillige Spenden in kunstvoll gestaltete Boxen der Wegberger Kindergärten geben. Bereits im Vorfeld hatte die CDU alle örtlichen Kindergärten eingeladen, an der Aktion teilzunehmen und eigene, weihnachtlich dekorierte Spendenboxen zu gestalten. Die Resonanz war überwältigend: Der CDU-Stand erstrahlte in einem bunten Meer aus liebevoll verzierten Boxen, die bei den Marktbesuchern große Begeisterung auslösten.

Die Aktion übertraf alle Erwartungen: Insgesamt kamen 1.773,32 Euro zusammen, inklusive eines zusätzlichen Beitrags der CDU-Wegberg, die jeder teilnehmenden Kita 50 Euro als Anerkennung für ihre kreativen Spendenboxen zukommen ließ.

„Es war einfach wunderschön, die glücklichen Kinder mit ihrer Zuckerwatte zu sehen und mitzuerleben, wie großzügig die Besucher für unsere Kindergärten gespendet haben“, resümierte Verena Jansen, Vorsitzende der CDU-Wegberg. „Diese Aktion war ein voller Erfolg – nicht nur für die



Nadine Hüsmann als Hauptorganisatorin, Verena Jansen, Thomas Cassel und Eckhardt Buchholtz (von links) waren begeistert vom Erfolg der CDU-Aktion.

Kinder, sondern auch für die Kitas und unseren Adventsmarkt insgesamt. Wir danken den kreativen Kita-Teams und natürlich den Besuchern, die mit ihrer Spendenbereitschaft Großes bewirkt haben.“

Die CDU-Wegberg zeigt sich begeistert von der Aktion, die nicht nur zur weihnachtlichen Stimmung des Marktes

beitrug, sondern auch einen bedeutenden Mehrwert für die Kindergärten im Stadtgebiet schuf. Ein herzliches Dankeschön ging an alle Beteiligten, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Die Partei blickt auf viele schöne Begegnungen und großzügige Unterstützungen zurück und freut sich schon auf zukünftige Aktionen. **Thomas Cassel**

IMPRESSUM

**UNION HS-Mitgliederzeitung
des CDU-Kreisverbandes
Heinsberg**

Herausgeber und Verlag:

CDU-Kreisverband Heinsberg
Schafhausener Str. 42 · 52525 Heinsberg
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0
Fax (0 24 52) 91 99 - 40
info@cdu-kreis-heinsberg.de
www.cdu-kreis-heinsberg.de

Redaktion:

Anna Stelten (verantw. im Sinne des
Presserechts)

Druck: WIR DRUCKEN GmbH & Co. KG

Erscheinungsweise:

monatlich. UNION HS ist auf umweltfreund-
lich, chlorfrei gebleichtem Papier
gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitglieder-
beitrag enthalten. Namentlich gekennzeich-
nete Artikel geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder.

Reisen:

Der CDU-Kreisverband Heinsberg ist der
Vermittler der Reisen, nicht der Veranstalter.

**Bankverbindungen des
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**

Kreissparkasse Heinsberg
IBAN DE70312512200002001006
BIC WELADED1ERK
Volksbank eG Heinsberg
IBAN DE66370694123300984010
BIC GENODED1HRB



Minister Laumann war begeistert von den Werkstätten der Lebenshilfe

Gemeinsam mit Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, besuchte ich in meiner Funktion als Teilhabbeauftragter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion die Lebenshilfe Heinsberg.

Hier sind insgesamt 1.150 Menschen mit Behinderungen tätig, die die Chance haben, sich durch individuelle berufliche Bildungsangebote weiterzuentwickeln.

Während des Besuchs konnte sich der Minister einen umfassenden Überblick über die Arbeitsabläufe verschaffen. Besonders beeindruckend war die hohe Qualität der Produkte sowie der Ideenreichtum, der hinter den eigenen



Während des Besuchs bei der Lebenshilfe konnte sich Minister Laumann einen umfassenden Überblick über die Arbeitsabläufe verschaffen.



Sehr zur Freude von Heinsbergs Bürgermeister Kai Louis (links) und Wilfried Oellers trug sich der Minister ins Gästebuch ein.

Produkten der Lebenshilfe steckt. Es wurde deutlich, wie wichtig die Werkstätten für die berufliche Entwicklung und Integration der Menschen sind. Einige Mitarbeitende berichteten von ihren Erfahrungen: Während sich viele in den Werkstätten gut aufgehoben

fühlen, gelingt manchen der Sprung in den allgemeinen, sogenannten „ersten Arbeitsmarkt“. Minister Laumann hob hervor, wie wichtig es sei, dass Menschen mit Behinderungen gemäß ihren individuellen Fähigkeiten in Lohn und Brot kämen. Ob eine Beschäftigung

So erreichen Sie Wilfried Oellers:

Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42
52525 Heinsberg
Tel.: 02452 - 9788120
Fax: 02452 - 9788125
E-Mail: wilfried.oellers@bundestag.de

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: 030 - 22777231
Fax: 030 - 22776233
E-Mail: wilfried.oellers@bundestag.de

Web: www.wilfried-oellers.de

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

am ersten Arbeitsmarkt oder aber in einer Werkstatt für behinderte Menschen erfolge, sei eine höchstpersönliche, äußerst individuelle Frage, die ausschließlich von den Betroffenen und deren nächsten Angehörigen beantwortet werden kann. Bei diesem Besuch wurde deutlich, wie wichtig die Werkstätten für behinderte Menschen sind, um Menschen mit Behinderungen einen Raum zu geben, ihre individuellen Stärken zu fördern. Damit sind die Werkstätten ein ganz wichtiger Bestandteil eines inklusiven Arbeitsmarktes. Vertreter der Lebenshilfe



Karl-Josef Laumann war begeistert von der hohen Qualität der Produkte, die bei der Lebenshilfe gefertigt werden.

betonten, dass die Werkstätten als soziale Räume verstanden werden sollten, die die individuelle Entwicklung und ein sinnstiftendes Arbeitsumfeld fördern. Im Anschluss an die Führung gab es ausreichend Zeit, um mit dem Werkstattrat und der Geschäftsleitung über aktuelle Themen und Herausforderungen, wie den Werkstattlohn und die Weiterentwicklung der Werkstätten zu sprechen. Die Möglichkeit des Austauschs mit Minister Laumann vor Ort in der Lebenshilfe Heinsberg war mir besonders wichtig und eine besondere Freude.

Feier als Dankeschön für alle Helferinnen und Helfer!

Die heiße Phase des Wahlkampfs ist in vollem Gange und dafür möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen. Mein besonderer Dank gilt allen Stadt-, Gemeinde- und Ortsverbänden sowie den Vereinigungen im gesamten Kreisgebiet, die unermüdlich mit ihrem Engagement für den gemeinsamen Erfolg kämpfen.

Ob beim Aufhängen von Plakaten, an den Infoständen, bei Veranstaltungen oder beim Verteilen von Flyern und persönlichen Schreiben – überall sehen wir, wie motiviert und entschlossen jede und jeder Einzelne für unser gemeinsames Ziel, dem Wahlerfolg bei der Bundestagswahl am 23. Februar, einsteht.

Jetzt kommt es auf uns alle an! Die letzten Wochen bis zur Wahl sind entscheidend. Lasst uns weiterhin mit voller Kraft dafür arbeiten, der CDU im Kreis Heinsberg ein starkes Ergebnis zu sichern. Gemeinsam können wir nicht nur den Wahlkreis verteidigen, sondern auch ein deutliches Signal für den dringend notwendigen politischen Wechsel setzen.

Ein starkes Wahlergebnis ist mehr als nur ein Erfolg bei der Bundestagswahl. Es gibt auch Rückenwind für die Kommunalwahl im Herbst. Ein starkes Ergebnis stärkt die gesamte CDU-Familie, motiviert uns und zeigt, dass wir den Bürgerinnen und Bürgern die richtigen Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit geben

können. Jede Stimme zählt, jede Begegnung macht einen Unterschied – gemeinsam können wir viel erreichen. Vielen Dank für euren Einsatz und eure Unterstützung!

Daher lade ich Euch herzlich zum Wahlkampftreff am 23. Februar, 20 Uhr, in das Bürgerhaus Horst, Rickenbacher-Weg 1, in Heinsberg-Horst ein.

Bei Getränken und Imbiss können wir dann auf das Wahlergebnis blicken. Auch wenn jeder natürlich unangemeldet herzlich eingeladen ist, so hilft aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung bis zum 20. Februar an info@wilfried-oellers.de. Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr meine Einladung annehmen würdet.

Einladung zum Wahltreff
Sonntag, 23.02., ab 20:00 Uhr,
Bürgerhalle Heinsberg-Horst, (Rickenbacher Weg 1, Heinsberg)
Mit Imbiss & Getränken
Anmeldung: info@wilfried-oellers.de

Unser Wahlkampf ist gestartet: Politikwechsel für Deutschland

Auch im Kreis Heinsberg haben wir zu Beginn des neuen Jahres den Wahlkampf mit einer Auftaktveranstaltung gestartet.

Unter dem Motto „Politikwechsel für Deutschland“ haben wir ein klares Zeichen für einen Neustart in unserem Land gesetzt. Beim Wahlkampfauftakt in Heinsberg- Horst habe ich den Teilnehmern das Wahlprogramm vorgestellt. Der Vorstellung schloss sich eine intensive Frage- und Diskussionsrunde an.

Mit dem Wahlprogramm #politikwechselfürdeutschland stellt die CDU klare Ziele für die kommenden Jahre vor: Neben den Themen Wirtschaft, Innere Sicherheit und Migration enthält das Wahlprogramm ein breites Angebot von politischen Zielen, die unser Land wieder nach vorne bringen. Unser Plan, die Herausforderungen des Landes anzupacken, stieß bei den Teilnehmern der Veranstaltung auf breite Zustimmung.

In den kommenden Wochen werde ich als Kandidat gemeinsam mit Euch an vielen Orten im Kreisgebiet unterwegs



Wilfried Oellers stellte in Horst sein Wahlprogramm vor.

sein, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und über die Themen zu diskutieren, die sie bewegen. Auf den gemeinsamen Wahlkampf mit Euch für einen Politik-

wechsel in Deutschland freue ich mich sehr. Wer mehr über die politischen Ziele und konkreten Maßnahmen der CDU erfahren möchte, kann sich auf www.wilfried-oellers.de oder den Social-Media-Kanälen der Partei informieren. Dort werden die Inhalte weiter konkretisiert.

Der Wahlkampf ist gestartet – und die CDU ist bereit für den Politikwechsel, den Deutschland so dringend braucht.



TV-Duelle mit Friedrich Merz

Für alle, die noch gute Argumente für den Wahlkampf benötigen, aber auch für alle, die sehen möchten, wie sich unser Kanzlerkandidat Friedrich Merz im Duell mit anderen Parteivertretern schlägt, weise ich hier auf drei Termine hin: Sonntag, 9. Februar: ARD-ZDF
Sonntag, 16. Februar: RTL/NTV
Mittwoch, 19. Februar: BILD/WELT
Wer Friedrich Merz kennt, der weiß, dass dies drei erlebnisreiche und spannende Fernsehmomente sein werden, also nicht verpassen!

MIT: Ampel führte Deutschland in längste Rezession seit Jahrzehnten

Die deutsche Wirtschaft ist im Jahr 2024 um -0,2 Prozent geschrumpft, meldet das Statistische Bundesamt. Zwei Jahre Rezession in Folge – das gab es zuletzt 2002 und 2003.

Zwei Jahre Schrumpfung der deutschen Wirtschaft – das ist das mangelhafte Arbeitszeugnis der inkompetenten Wirtschaftspolitik der letzten Jahre. Unser Land erlebt die längste Rezession seit Jahrzehnten. Damit bestätigen sich die düsteren Prognosen, die für die Entwicklung der deutschen Volkswirtschaft von OECD, IWF und vielen Wirtschaftsforschungsinstituten abgegeben wurden.

Die Menschen in diesem Land sehen jetzt die Rechnung für die vollkommen falschen Entscheidungen der Ampelregierung. Ob Heizungsgesetz, hohe Energiepreise, Atom-Aus oder Verhinderung von Arbeitsaufnahme durch das Bürgergeld: Die Unternehmen, insbesondere der Mittelstand, kommen nach und nach unter die Räder. Tat-



Dr. Roland Schiefer stellt der Ampelregierung ein mangelhaftes Arbeitszeugnis aus.

sächlich sind die Insolvenzen 2024 um ein Viertel nach oben geschnellt. Das traf eine Drittel Million Arbeitsplätze, 50 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die Arbeitslosenquote steigt. Nur 12,6 Prozent der Unternehmen gehen für 2025 von verbesserten Geschäften aus, fast drei Mal mehr rechnen mit einer Verschlechterung. Der Niedergang der Wirtschaft muss jetzt rasch gestoppt

werden. Erste Prognosen zeigen schon, dass die Wirtschaft auch 2025 schrumpfen könnte – doch so weit darf es nicht kommen! Die Wirtschaft braucht eine neue, angebotsorientierte und ordnungspolitisch ausgerichtete Wirtschaftspolitik. Leistung muss sich für Unternehmen und Arbeitnehmer wieder lohnen, Bürokratie muss abgebaut, Energie günstiger werden. Von der Agenda 2030 geht das klare Signal aus: Die CDU meint es ernst mit einer Wirtschaftswende. Die Agenda ist das Kursbuch aus der Krise: Steuererleichterungen für die Bürger und Betriebe, Anreize für Leistungsträger, Vorfahrt für Technologie und Entwicklung sowie ein Kassensturz bei den Staatsausgaben.

Eine neue Bundesregierung muss eine echte Wirtschaftswende einleiten und die Durststrecke der Wirtschaft beenden. Dazu braucht die CDU mit ihrer Wirtschaftskompetenz beide Stimmen bei der anstehenden Bundestagswahl!

Dr. Roland Schiefer

Anerkennung für langjährige Zugehörigkeit zum Kreistag

Ganze 25 Jahre! So eine lange Zeit gehören drei unserer Fraktionsmitglieder bereits dem Heinsberger Kreistag an.

Aus diesem Anlass wurden in der letzten Kreistagssitzung des Jahres 2024 Dr. Hanno Kehren, Ullrich Sonntag und Heinz Theo Vergossen feierlich von unserem Landrat Stephan Pusch mit dem goldenen Ehrenring und der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Aber es gab noch weitere Jubilare in unseren Reihen:

Für 15-jährige Mitgliedschaft im Kreistag wurden mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet: Dr. Ferdinand Schmitz, Guido Gassen, Franz-Michael Jansen, Josef Schmitz und Josef Thelen.

Euch allen sagen wir ganz herzlich DANKE für euer langjähriges Engagement und die hervorragende Zusammenarbeit in der Kreistagsfraktion!!!

Redaktionsteam der Kreistagsfraktion



Landrat Stephan Pusch ehrt langjährige Kreistagsmitglieder für ihr Engagement.

Wir verlosen Freikarten fürs Purple Schulz-Konzert

Als Hückelhovens Bürgermeister Bernd Jansen mich scherzhaft fragte: „Na Roland, noch kein Konzertprojekt für dieses Jahr in der Schmiede?“, antwortete ich wie aus der Pistole geschossen: „Doch, ich würde für euch gerne Purple Schulz nach Hückelhoven holen.“ Da war nicht nur der CDU-Bürgermeister begeistert sondern auch sein Stadtmarketing-Geschäftsführer Carsten Forg und schon wurde die Sache eingetütet.

Und jetzt kommt der Ausnahmemusiker am 29. August 2025 in Begleitung der faszinierenden Jördis Tielsch, die ihn schon auf der Tour 2024 begleitet hat, auf Einladung der Stadt Hückelhoven und mit Unterstützung der Volksbank Heinsberg und der Volksbank Mönchengladbach in die Aula des Gymnasiums.

Und da auch unsere Kreisvorsitzende Anna Stelten davon begeistert ist, dass eine solche Musikikone in den Kreis Heinsberg kommt, hat sie mir direkt den Vorschlag unterbreitet 3 x 2 Karten unter den Leserinnen und Lesern der Union HS zu verlosen. Tolle Idee, finden alle im Redaktionsteam – das machen wir gerne. Natürlich müssen Sie ein klein wenig dafür tun, nämlich eine Frage beantworten. Welche, das lesen Sie in der Box! Aber lesen



Roland Meintz (links) hat für die Stadt Hückelhoven den Kontakt zu Purple Schulz und Jördis Tielsch, die am 29. August gemeinsam in der Aula auf der Bühne stehen werden, hergestellt.

Sie erst den Artikel weiter, dann fällt Ihnen die Aufgabe viel leichter! Vor langer Zeit sagte Purple Schulz einmal in einem Interview, er habe nicht vor, ein alternder Popkasper zu werden. Das ist ihm bravourös gelungen! In über 50 Bühnenjahren, auf die er heute zurückblicken kann, wurde er zu einem der spannendsten musikalischen Geschichtenerzähler des Landes,

zum Liedermacher, der seine vielen großen Pophits einfach mitgenommen hat auf die Reise, der seine Fähigkeiten als Entertainer um eine erstaunliche Tiefe erweiterte und dadurch heute in seinen Konzerten die Ganzheit des Lebens abbilden kann wie kaum ein anderer.

Virtuos begleitet wird Purple Schulz von der zauberhaften Jördis Tielsch (Vocals, Violine, Gitarre, Piano & Akkordeon), deren begnadete Stimme im Zusammenspiel mit dem Kölner Songschreiber einen vergessen lässt, dass es fast vierzig Jahre sind, die die beiden voneinander trennen. Mit Jördis Tielsch, die schon bei einem

Fernsehsender als die deutsche Nora Jones vorgestellt wurde und mit Stars wie Rea Garvey, Heinz-Rudolf Kunze oder als „Vorprogramm“ für Ronan Keating aufgetreten ist, sorgt Purple Schulz mit jedem gesungenen Wort und jeder gespielten Note dafür, dass den Zuhörern eine

Gänsehaut nach der anderen beschert wird und dass ein Abend mit Purple Schulz noch lange nachklingt. Im Kopf und im Herzen.

Roland Meintz

3x2 Eintrittskarten zu gewinnen

Wenn Sie zwei Tickets für das Purple Schulz-Konzert am 29. August 2025 gewinnen möchten, dann beantworten Sie per E-Mail bis zum 14. Februar folgende Frage:

Wie wurde Jördis Tielsch einmal bei einem Fernsehsender vorgestellt?

Die Antwort schicken Sie bitte an anmeldung@cdu-kreis-heinsberg.de, die Gewinner werden von der Kreisgeschäftsstelle benachrichtigt. Kleiner Tipp: Sollten Sie keine Karten gewinnen, aber trotzdem gerne zum Konzert gehen, dann erhalten Sie als CDU-Mitglied unter der Rufnummer 0174 9539484 die Tickets **OHNE VORVERKAUFSGEBÜHR**.





SABINE VERHEYEN

EUROPA - WEIL'S GEMEINSAM BESSER GEHT

Schutz der heimischen Landwirtschaft: Was das Mercosur-Abkommen bedeutet

Liebe Leserinnen und Leser,

Es ist ein Thema, das in den letzten Wochen in der politischen Diskussion für viel Aufmerksamkeit gesorgt hat und auch unseren heimischen Landwirten Sorgen bereitet: das Handelsabkommen mit den Mercosur-Staaten. Daher halte ich es für wichtig, an dieser Stelle einige Hintergrundinformationen zu geben, um eine fundierte Einschätzung zu ermöglichen.

Am 6. Dezember 2024 konnte die EU-Kommission nach fast 25 Jahren Verhandlungen eine politische Einigung mit den Mercosur-Staaten – Argentinien, Brasilien, Uruguay und Paraguay – erzielen. Das Ziel des Abkommens ist es, Handelshemmnisse abzubauen, das Wirtschaftswachstum zu fördern und die Zusammenarbeit zwischen der EU und Südamerika zu stärken. Ein freier Waren- und Dienstleistungshandel soll den Exporteuren auf beiden Seiten zugutekommen und langfristig neue wirtschaftliche Perspektiven schaffen. Besonders in Zeiten globaler Unsicherheiten, wie dem Krieg in der Ukraine und dem wachsenden Einfluss Chinas, ist es entscheidend, dass die EU ihre wirtschaftliche Position stärkt. Auch Donald Trump wird uns nach seiner Amtseinführung vermutlich mit neuen

geopolitischen Kapriolen auf Trab halten. Durch eine Partnerschaft mit den Mercosur-Staaten festigen wir Europas Rolle und schaffen neue Chancen für Exporteure, ohne unsere Standards aufs Spiel zu setzen. Klare Schutzmechanismen garantieren, dass sensible Bereiche wie die Landwirtschaft nicht überfordert werden.

Ein Beispiel dafür ist die Begrenzung der Importmengen für sensible Produkte wie Rind-, Geflügel- und Schweinefleisch. Die Importquote für Rindfleischprodukte liegt bei lediglich 99.000 Tonnen – das entspricht nur 1,6% der aktuellen EU-Produktion. Eine Marktüberflutung ist somit ausgeschlossen. Zudem enthalten Schutzklauseln die Möglichkeit, bei unvorhergesehenen Entwicklungen schnell einzugreifen. Gleichzeitig bietet das Abkommen Potenzial für Wachstum in der Landwirtschaft und anderen Wirtschaftssektoren, wie wir es bei früheren Handelsabkommen bereits erlebt haben.

Ich verstehe die Kritik vieler Landwirte an bestehenden EU-Regulierungen. Auch wir als CDU/CSU haben uns in vielen Bereichen andere Entscheidungen gewünscht, doch leider gab es auf europäischer Ebene häufig Mehrheiten für eine rot-grüne Agrarpolitik. Dennoch bleiben wir entschlossen, uns weiterhin für die Bewahrung europäischer

Standards und verlässliche Rahmenbedingungen für unsere Landwirtschaft einzusetzen. Als Ihre Erste Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments werde ich den Ratifizierungsprozess aufmerksam begleiten und darauf achten, dass Bedenken ernst genommen werden und das Abkommen den Interessen unserer Region gerecht wird. Wir dürfen allerdings auch nicht der Desinformation erliegen, sondern müssen uns mit Fakten und der Realität auseinandersetzen. Es kann wirtschaftliches Wachstum mit hohen Standards für Handel und Umweltschutz vereinen – eine Chance, die wir nutzen sollten.

Ihre Europaabgeordnete

Sabine Verheyen

So erreichen Sie
Sabine Verheyen:

Europabüro Aachen

Monheimsalle 37

52062 Aachen

Tel.: 0241 - 5600 6933/34

Fax: 0241 - 5600 6885

E-Mail: sabine.verheyen@ep.europa.eu

Mitarbeiter: Marie Habermann

Florian Weyand

Europabüro Brüssel

Rue Wiertz SPINELLI 15E202

B 1047 Brüssel

Tel.: 0032 228 37299/47299

Fax: 0032 228 49299

E-Mail: sabine.verheyen@ep.europa.eu

Mitarbeiter: Jill Maassen

Leonie Hansen

Claudia Gerda

Hoffmann

Das EU-Mercosur-Abkommen - Ein Überblick

Was ist der Mercosur?

- **Begriff:** "Mercado Común del Sur" (spanisch) "Mercado Comun do Sul" (portugiesisch) = "Gemeinsamer Markt des Südens".
- **Gegründet:** 1991 von Argentinien, Brasilien, Paraguay, Uruguay durch den Vertrag von Asunción.
- **Ziel:** Freier Handel und wirtschaftliche Integration.
- **Wirtschaftskraft:** 270 Millionen Menschen / BIP: 2,2 Billionen Euro
- **Strategische Bedeutung:** Reiche natürliche Ressourcen und enorme Wachstumspotenziale im Handel mit der EU.

FEBRUAR/MÄRZ

CDU Kreis Heinsberg

Gemeinsame Busfahrt zum Wahlkampfendspurt mit Kanzlerkandidat Friedrich Merz in Oberhausen



Freitag, 21.02.2025 | 17:00 - 20:00 Uhr (Einlass ab 16:00 Uhr)
Rudolf Weber-ARENA Oberhausen, Arenastraße 1
in Oberhausen

Anmeldungen für den Bustransfer bitte unter
anmeldung@cdu-kreis-heinsberg.de.

CDU SV Erkelenz

Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands und (ab 19:30 Uhr) Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2025

Dienstag, 04.02.2025 | 18:00 Uhr
Restaurant „Oerather Mühle“, Roermonder Straße 36,
Erkelenz

CDU SV Geilenkirchen

CDU OV Lindern: Mitgliederversammlung mit Vorwahlen zur Kommunalwahl 2025

Dienstag, 04.02.2025 | 19:30 Uhr
Schützenheim Lindern, Stiftsgasse 7 in Lindern

CDU OV Würm/Beeck: Mitgliederversammlung mit Vorwahlen zur Kommunalwahl 2025

Dienstag, 11.02.2025 | 19:00 Uhr
Gaststätte „Ponytränke“, Mühlenstraße 29 in Müllendorf

CDU GV Waldfeucht

CDU GV Waldfeucht: Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2025

Donnerstag, 13.02.2025 | 19:00 Uhr
Dorfhalle Brüggelchen, Schiersweg 1 a,
Waldfeucht (Brüggelchen)

Junge Union (JU)

Junge Union Kreis Heinsberg: Vorsitzendenkonferenz

Montag, 10. MÄRZ 2025 | 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort offen

Senioren Union (SEN)

Senioren Union Übach-Palenberg: „Politikwechsel für Deutschland“ – Vorstellung des Wahlprogramms durch unseren Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers

Dienstag, 04.02.2025 | 15:00 bis 18:00 Uhr
Mehrgenerationenhaus (altes Palenberger
Bahnhofsgebäude), Konrad-Adenauer-Platz 1

Senioren Union Übach-Palenberg: Gemeinsames Frühstück im MGH

Donnerstag, 13.02.2025 | 09:30 Uhr
Mehrgenerationenhaus (altes Palenberger
Bahnhofsgebäude), Konrad-Adenauer-Platz 1

Anmeldung erbeten bei Monika Lux (lux.monika@web.de)

Senioren Union Erkelenz: Teilnahme an der Sitzung für ältere Mitbürger der Erkelenzer Karnevalsgesellschaft 1832 e.V. (EKG)



Dienstag, 16.02.2025 | 13:30 Uhr
Stadthalle Erkelenz, Franziskanerplatz 11

Anmeldung bitte bei Klaus Steingießer
(klaus.steingiesser@t-online.de).

Senioren Union Erkelenz: Mitgliedertreff

Dienstag, 25.02.2025 | 15:30 Uhr
Gaststätte „Zum Hotzenplotz“, Markt 17

VORSCHAU:

Senioren Union Übach-Palenberg: Gespräch mit Bürgermeister Oliver Walther

Mittwoch, 12. MÄRZ 2025 | 15:00 Uhr
im Rathaus (Großer Sitzungssaal), Rathausplatz 4

CDU Kreis Heinsberg

Kreisvertreterversammlung zur Kommunalwahl 2025

Donnerstag, 27. MÄRZ 2025 | 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ort offen

Vertreter erhalten eine Einzeleinladung.

Bitte informieren Sie sich über den neuesten Stand auf unserer Homepage: <https://cdu-kreis-heinsberg.de/Termine>

BLUMENRIVIERA UND COTE D'AZUR

Dolce Vita und französischer Charme

Monaco - Montecarlo- Cervo- Alassio- Nizza- Cannes- Dolceaqua- San Remo

Ihr Reisepreis
pro Person im DZ
1499,-€



Ihr Reiseterrmin: 13.09. bis 20.09.2025

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Einzelzimmerzuschlag: 299,-

Eine einzigartige landschaftliche Vielfalt und ein mildes ausgeglichenes Klima prägen die Küstenregion Liguriens - liebevoll Blumenriviera genannt.

Die französische Riviera- der legendäre Küstenstreifen an der Cote d'Azur- ist nach wie vor eines der beliebtesten und faszinierendsten Reiseziele. Die Ausflüge führen Sie durch die herrliche Küstenlandschaft in idyllische Hafenorte wie Portofino, nach Dolceaqua bis über die französische Grenze. Das prächtige Licht- und Farbenspiel spiegelt die reizvolle Vielfalt am Ligurischen Meer wider. Genießen Sie die herrliche Landschaft der italienischen und französischen Riviera, lassen Sie sich von Kunst, Kultur und Lebensstil der Mittelmeerregion verzaubern -ein vielseitiges und eindrucksvolles Reiseprogramm erwartet Sie.

IM PREIS EINGESCHLOSSEN:

- Flug von Düsseldorf nach Nizza und zurück
- Empfangsgetränk bei Ankunft im Hotel
- 7 Übernachtungen im gehobenen Mittelklasse-Hotel (Landeskategorie: 4 Sterne) Europa e Concordia (oder vergleichbar) im Doppelzimmer mit Bad / Dusche und WC
- 7 x Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen im Hotel
- Ganztagesausflug Monaco - Montecarlo - Menton
- Ganztagesausflug Cervo - Sarola - Alassio Inkl. Pasta Mittagessen
- Ganztagesausflug Nizza und Cannes
- Ganztagesausflug San Remo und Dolceaqua Inkl. Imbiss und Weinprobe
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Transfers und Ausflüge im modernen Fernreisebus
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Gutschein für einen Reiseführer pro gebuchtem Zimmer
- Reisepreis-Sicherungsschein
- Alle Flug- und Sicherheitsgebühren

Ansprechpartnerin:

Monika Schmitz

Tel.: 02452-91990 • Fax: 02452-919940
m.schmitz@cdu-kreis-heinsberg.de

Reisebegleitung:

Rosemarie Gielen:
Telefon: 02454-1436

Märzausgabe kommt später

Liebe Leserinnen und Leser unserer Union HS,

in den letzten Jahren ist es uns Monat für Monat gelungen, die Mitgliederzeitung pünktlich – spätestens bis zum Ersten des Monats - in Ihre Briefkästen zu bekommen. Das werden wir bei der nächsten Ausgabe nicht schaffen, denn in dieser wollen wir natürlich über die Ergebnisse der Bundestagswahl berichten. Da diese erst am 23. Februar über die Bühne geht, werden Sie die Märzausgabe ein wenig später in den Händen halten. Aber Achtung!!! Das ändert nichts am Termin für den Redaktionsschluss! Die Zeitung wird im normalen Rhythmus gefertigt – lediglich für den Bundestagswahlbericht wird ein Plätzchen freigehalten. **Roland Meintz**



Politikwechsel für Deutschland beim Neujahrsempfang erklärt

Zum Neujahrsempfang der Frauen Union im Kreisverband Heinsberg konnte die Vorsitzende Elena Dohmen erfreulich viele Gäste, den stellvertretenden Landrat Erwin Dahlmanns, die Landtagsabgeordneten Bernd Krückel und Thomas Schnelle, die Kreisvorsitzende Anna Stelten sowie die Bürgermeister aus Erkelenz, Stephan Muckel, und aus Gangelt, Guido Willems, begrüßen.

Sie griff den Slogan „wieder nach vorne“ auf und unterstrich die enorme Wichtigkeit eines Politikwechsels. Unser Gastredner Wilfried Oellers machte in einer PowerPoint-Präsentation deutlich, wie die CDU den Politikwechsel für Deutschland anstrebt und „wieder nach vorne“ zu kommen gedenkt. Koalitionsaussagen erteilte er eine Absage, man müsse nicht den zweiten Schritt vor dem ersten tun. Sicher sei nur, dass es keine Zusammenarbeit mit der AfD geben werde! Um in diesen schwierigen Zeiten die soziale Gerechtigkeit, den Wohlstand, den Frieden und die Freiheit in unserem Land zu erhalten, müsse man mit Zuversicht die Probleme anpacken, es müsse



Zufriedene Gesichter beim Neujahrsempfang der Frauen Union im Kreisverband mit Blick auf die tolle Teilnehmerzahl und den intensiven politischen Austausch.

eine komplett andere Politik her. Fleiß müsse sich wieder lohnen, es brauche Innovationen und Wachstum als Rahmenbedingungen für die Wirtschaft und unseren Wohlstand. Schutz und Sicherheit seien Garantien für unsere Freiheit. Vorgesehen sei, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern, Familien zu stärken und die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen fortzusetzen. Man brauche dringend eine Wende in der Migrationspolitik.

Wichtig sei auch, dass die EU-Bürokratie abgebaut werde, damit die Europäische Union wieder geschlossen

aufreten könne und wettbewerbsfähig bleibe, um auf Augenhöhe wahrgenommen zu werden. Zum Schluss seines Vortrags erinnerte Wilfried Oellers an das neue Wahlrecht und bat um beide Stimmen für die CDU. Die anschließende Fragestunde machte deutlich, wie verunsichert die Bevölkerung ist. Elena Dohmen bedankte sich am Ende der gelungenen Veranstaltung bei unserem Bundestagskandidaten für den Vortrag, den Gästen für ihr Kommen und dem Kempener Ortsvorsteher Guido Peters für die Überlassung der Räumlichkeiten. **Dagmar Ohlenforst**